

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 01/2020
28. März 2020

Sonderausgabe der Stadt Markkleeberg zur Corona-Pandemie

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,



wir erleben eine schwierige Zeit. Massive Einschnitte treffen unser tägliches Leben. Innerhalb kurzer Zeit hat die Corona-Pandemie vieles verändert. Eine bisher nicht bekannte Bedrohung wird zur Gefahr für uns alle.

Die Stadtverwaltung hat die Informationskanäle hochgefahren. Unsere Internetseite wird täglich mehrfach aktualisiert. Wir haben unter der Telefonnummer 0341 35330 ein Bürgertelefon eingerichtet, das wir schnell um eine zweite Rufnummer – sie lautet: 0341 3533101 – erweitert haben. Verlässliche, seriöse Informationen sind jetzt besonders wichtig. Um wirklich alle Haushalte zu erreichen, haben wir zusätzlich diese Bürgerinformation aufgelegt.

Mir ist bewusst, dass sehr wahrscheinlich einzelne Informationen auf dem Weg zu Ihrem Briefkasten schon nicht mehr aktuell sind. Täglich beraten auf Bundes- und Länderebene Politiker und fassen neue Beschlüsse. Allgemeinverfügungen werden erlassen und einen Tag später schon wieder angepasst. Ausgangsbeschränkungen waren bis vor Kurzem für uns unbekannt.

Glaubt man der Wissenschaft, befinden wir uns erst am Anfang der Pandemie. Was erwartet uns die nächsten Wochen? Der Blick in die Zukunft ist sehr sorgenvoll. Die Angst vor der Krankheit, die Angst einen lieben Menschen zu verlieren, die Angst um die weitere berufliche Existenz, die Angst vor den finanziellen Auswirkungen – es sind furchtbare Dinge, die uns jetzt durch den Kopf gehen.

Aktuell ist es wichtig, Infektionsketten zu verlangsamen. Das Ansteckungsrisiko muss gesenkt werden. Gelingt uns das nicht, wird unser Gesundheitssystem kollabieren. Fern-

sehbilder aus italienischen Krankenhäusern verbreiten Angst und Schrecken. Wir müssen uns an die beschlossenen Maßnahmen von Bund und Land halten. Lassen Sie uns bitte zusammenstehen und alles dafür tun, damit uns solche Szenarien erspart bleiben.

Ordnungsamt und Polizei sind im Stadtgebiet unterwegs, um die Allgemeinverfügung der sächsischen Staatsregierung zu kontrollieren. Mein Appell: Bleiben Sie bitte zu Hause. Vermeiden Sie unnötige Wege. Sie müssen nicht jeden Tag einkaufen. Verzichteten Sie auf Hamsterkäufe. Wichtiger denn je ist es, Rücksicht zu nehmen. Solidarität heißt eben nicht, nur an das eigene Wohl zu denken. Was soll die Krankenschwester kaufen, wenn sie nach Dienstschluss vor leeren Regalen steht? Ich finde das Verhalten einiger skandalös.

Das Robert-Koch-Institut empfiehlt anderthalb bis zwei Meter Abstand. Waschen Sie sich regelmäßig die Hände mit Seife. Desinfektionsmittel sollten nur für medizinische Zwecke genutzt werden. Informieren Sie sich im Fernsehen und Radio oder auf den Behördenseiten im Internet. Diese haben wir auf unserer Homepage verlinkt. Fallen Sie nicht auf Fake-News herein. Hinterfragen Sie Quellen.

Die Stadtverwaltung ist für Sie da. Auch wenn der Besucherverkehr vollständig zum Erliegen gekommen ist, so stehen wir Ihnen per E-Mail und Telefon zur Verfügung. Alle Bereiche sind arbeitsfähig. Die Kontaktdaten finden Sie in dieser Bürgerinformation. Wir haben Vorsorge getroffen, um eventuelle krankheitsbedingte Ausfälle zu kompensieren.

In unseren Kindertagesstätten und Horten gibt es eine Notbetreuung. Bitte prüfen Sie, ob Sie Anspruch haben. Erst Anfang dieser Woche wurde die Gruppe der Berechtigten erweitert, so dass nun auch Beschäftigte aus den Bereichen Banken und Sparkassen, Landwirtschaft, Bergsicherung und Grubenwehren, sicherheitsrelevante IT-Infrastruktur, Binnenschifffahrt, Krankenkas-

sen, Rentenversicherung, Sanitätshäuser, Psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten, Psychosoziale Notfallversorgung, stationäre und ambulante Hilfen der Behinderten-, Kinder- und Jugendhilfe zu den systemrelevanten Berufen gehören. Ein Anspruch auf Notfallbetreuung liegt bei Gesundheits- und Pflegeberufen sowie der Polizei nun auch vor, wenn nur ein Elternteil (Sorgeberechtigter) in einem der genannten systemrelevanten Berufe tätig ist. Bislang mussten beide Elternteile einen solchen Nachweis erbringen.

Wird die Kinderbetreuung nicht in Anspruch genommen, sind in Markkleeberg keine Elternbeiträge zu zahlen. Wichtig: Im April werden keine Elternbeiträge vom Konto abgezogen. Gegebenenfalls wird diese Regelung noch erweitert. Wir danken dem Freistaat Sachsen, der seinen Kommunen finanzielle Unterstützung zugesichert hat.

Große Sorgen mache ich mir um unsere Einzelhändler, Dienstleister und Unternehmen. Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise sind noch nicht absehbar. Der Existenzkampf hat begonnen. Geschäftsschließungen und Insolvenzen sind zu befürchten, schnelle Hilfen dringend notwendig. Die Stadt hat sämtliche Mahn- und Vollstreckungsmaßnahmen vorerst ausgesetzt. Bis Bundes- und Landesregelungen feststehen, werden wir Anträge auf Stundungen zügig und unbürokratisch bearbeiten. Gleiches gilt für Mietanpassungen. Für Einkommen- und Körperschaftssteuerangelegenheiten sind die Finanzämter zuständig, für die Gewerbesteuer die Kommune.

Die Rettungsschirme des Bundes und Landes werden finanzielle Hilfen hoffentlich schnell und unbürokratisch zu den Unternehmen bringen. Zinslose, über drei Jahre tilgungsfreie Darlehen sind sicher ein guter Anfang, reichen aber nicht aus. Finanzhilfen im Sinne einer Rettung sollten auch aus einem Fonds in Form von nicht rückzahlbaren Zuwendungen erfolgen. Hier wird die große Politik nachbessern müssen.

Aktuelle Informationen

Wir alle können unseren Gewerbetreibenden helfen. Manche haben einen Lieferservice eingerichtet, freuen sich online oder telefonisch über Aufträge. Informieren Sie sich. Kaufen Sie bitte regional, wenn es schon online sein muss.

Corona wird uns noch Monate beschäftigen. Markkleeberg wird 2020 kein Stadtfest feiern. Wie zahlreiche andere Veranstaltungen musste das Event abgesagt werden. Das betrifft auch den Sport und das gesamte

Vereinsleben. Es gibt Einschränkungen, die wir aushalten müssen und können. Das Wichtigste ist unsere Gesundheit. Achten Sie bitte auf Ihre Familie, Eltern, Großeltern, Freunde und Nachbarn.

Begeistert bin ich von vielen Hilfsprojekten, die sich in Mietshäusern oder auf Online-Portalen gebildet haben. Helferinnen und Helfer engagieren sich, zum Beispiel auf nebenan.de/corona, wo auch Sie sich telefonisch unter 0800 8665544 melden können.

Wenn Sie Unterstützung beim Einkauf oder anderen Dingen brauchen, rufen Sie gern auch im Rathaus an. Wir vermitteln Sie gern an zuverlässige Helfer.

Bleiben Sie gesund und achten Sie aufeinander.



Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

Markkleeberger Rathaus und alle städtischen Einrichtungen bis auf Weiteres geschlossen – die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind trotzdem für Sie da!

Um die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 zu bremsen, bleiben das Rathaus, das Technische Rathaus sowie alle anderen städtischen Einrichtungen erst einmal für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Mitarbeiter sind trotzdem für Sie

erreichbar! Bitte nutzen Sie die im Zuge der Corona-Krise angepassten Dienstzeiten, um Ihre Verwaltung telefonisch zu kontaktieren. Erfahrungsgemäß lassen sich die allermeisten Anfragen auf diesem Weg klären. Sollte in begründeten Fällen unbedingt ein

persönlicher Termin notwendig sein, können Sie diesen ebenfalls telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Der Bürgerservice ist aktuell montags bis donnerstags jeweils von 08.00 bis 16.00 Uhr, freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

Wer ist für was zuständig?

IHRE ANSPRECHPARTNER



Oberbürgermeister Karsten Schütze

☎ 0341 3533-277

✉ obm@markkleeberg.de

Bürgermeisterin Jana Thomas

☎ 0341 3533-274

✉ jana.thomas@markkleeberg.de

Für Angelegenheiten rund um das Meldewesen – zum Beispiel zur Anmeldung nach Umzug – ist das Einwohnermeldeamt erreichbar unter:

☎ 0341 3533-179/-177/-298

✉ meldeamt@markkleeberg.de

Geburtsurkunden, Eheschließungen, Kirchenaustritte und Sterbefälle bearbeiten die Mitarbeiter des Standesamtes unter:

☎ 0341 354140

✉ standesamt@markkleeberg.de

Das Amt für Recht und Ordnung erreichen Sie zu Fragen der Sicherheit unter:

☎ 0341 3533-200

✉ stefan.pietsch@markkleeberg.de

die Straßenverkehrsbehörde unter:

☎ 0341 3533-201/-212

✉ sascha.kunze@markkleeberg.de

✉ katrin.taubert@markkleeberg.de

die Bußgeldstelle unter:

☎ 0341 3533-211/-155

✉ freiberg@markkleeberg.de

✉ dietze@markkleeberg.de

das Fundbüro unter:

☎ 0341 3533-186

✉ martina.lieber@markkleeberg.de

Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten können Sie besprechen unter:

☎ 0341 3533-286/-186

✉ sophie.wagner@markkleeberg.de

✉ martina.lieber@markkleeberg.de

Die Kämmerei ist für Ihre Anfragen zur Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer, Mahnung und Vollstreckung da unter:

☎ 0341 3533-243

✉ solveig.beutling@markkleeberg.de

die Stadtkasse unter:

☎ 0341 3533-221

✉ martina.blochwitz@markkleeberg.de

Für alle Fragen rund um unsere Schulen, Kitas und Sport ist das Amt für Soziales und Bildung Ansprechpartner unter:

☎ 0341 3533-251/-249

✉ margit.kaschny@markkleeberg.de

✉ christian.funke@markkleeberg.de

Auch wenn vorerst alle Veranstaltungen ausfallen müssen, das Amt für Kultur und Tourismus erreichen Sie unter:

☎ 0341 3541415

✉ falk.hartig@markkleeberg.de

die Stadtbibliothek in der Geschwister-Scholl-Straße 2a unter:

☎ 0341 3580727

✉ stadtbibliothek@markkleeberg.de

Wichtiger Hinweis: Alle Ausleihen sind aufgrund der Schließung automatisch bis zur Wiedereröffnung verlängert!

Das Tiefbauamt kontaktieren Sie wie gewohnt unter:

☎ 0341 3533-233/-144

✉ kerstin.kloeppe@markkleeberg.de

✉ tina.debernado@markkleeberg.de

das Stadtplanungsamt unter:

☎ 0341 3533-272

✉ heike.reckling@markkleeberg.de

das Amt für Gebäude und Liegenschaften unter:

☎ 0341 3533-238

✉ alexander.kerns@markkleeberg.de

Fragen zum Fachbereich Grundstücksverkehr und Vermietungsangelegenheiten (Veranstaltungsräume, Garagen und Klein-

gärten) können Sie klären unter:

☎ 0341 3533-225/-226/-218/-126
 ✉ weineck@markkleeberg.de
 ✉ elisa.frenzel@markkleeberg.de

Das Stadt- und Bauaktenarchiv ist erreichbar unter:

☎ 0341 3533-219
 ✉ stadtarchiv@markkleeberg.de

der kommunale Friedhof in der Hauptstraße unter:

☎ 0341 3582426
 ✉ friedhofmarkkleeberg@gmx.de

Für allgemeine Hinweise können Sie immer den Ordnungsboten auf unserer Homepage nutzen, gern auch unter:

☎ 0341 3533-209
 ✉ ordnungsbote@markkleeberg.de

Viele weitere Informationen, die E-Mail-Adressen und Ansprechpartner

sowie alle tagesaktuellen Neuigkeiten rund um die Entwicklungen zum Corona-Virus SARS-CoV-2 finden Sie unter: www.markkleeberg.de

Persönliche Gratulationen des Oberbürgermeisters zu runden Geburtstagen und Ehejubiläen werden bis auf Weiteres nicht persönlich vorgenommen. Den Jubilaren werden die Glückwünsche per Grußkarte geschickt.

Informationen zur aktuellen Lage finden Sie unter: www.markkleeberg.de und www.coronavirus.sachsen.de

Information des Bundesfinanzministeriums: „Die nachweislich unmittelbar und nicht unerheblich betroffenen Steuerpflichtigen können bis zum 31. Dezember 2020 unter Darlegung ihrer Verhältnisse Anträge auf Stundung der bis zu diesem Zeitpunkt bereits fälligen oder fällig werdenden Steuern, sowie auf Anpassung der Vorauszahlungen auf die Einkommens- und Körperschaftssteuer stellen. ...“ Bitte fragen Sie

bei Ihren Finanzämtern/Ihrer Stadt nach!

Information zu Wasser und Strom: Die Unternehmen haben alle erforderlichen Maßnahmen getroffen, so dass es keinerlei Einschränkungen bei der Versorgung geben wird!

Information der KELL: „Zum Schutz unserer Mitarbeiter in der aktuellen Corona-Situation haben wir die Abholzeiten der

Abfallbehälter verändert. Diese erfolgen in den frühen Morgenstunden ab 06.00 Uhr. Beachten Sie dies bitte beim Herausstellen Ihrer Abfalltonnen!“

Wichtiger Hinweis: Bitte informieren Sie sich auf den offiziellen Seiten des Freistaates Sachsen, des Landkreises Leipzig und der Stadt Markkleeberg. Glauben Sie keinen Gerüchten. Im Zweifelsfall fragen Sie uns!

Wir sagen **DANKE!**

Das öffentliche Leben steht still und auf einmal wird uns bewusst, worauf es eigentlich ankommt: auf das Miteinander, auf Mitmenschlichkeit, auf Solidarität.

Es ist Zeit, Danke zu sagen: All denen, die in diesen Tagen teilweise bis an ihre physische und psychische Belastungsgrenze für uns alle arbeiten. Unseren Hausärzten, den Ärzten und Pflegern in Krankenhäusern und Altenheimen, den Mitarbeitern in Apotheken, Erziehern und Tagesmüttern, Polizisten, Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren und anderen Rettungskräften. Den Busfahrern sowie – nicht zuletzt – den Verkäufern in Discountern und Supermärkten, die unermüdlich Regale auffüllen. Allen kleinen und großen Unternehmen, die im Moment um ihre Existenz bangen.

Applaus und Respekt für sie alle. Nur gemeinsam können wir die Corona-Krise bewältigen!

HOTLINES & LINKS



Informationen der Staatsregierung
www.sms.sachsen.de/coronavirus.html
 Corona-Hotline:
 ☎ 0351 56455855

Informationen des Landkreises Leipzig unter
www.landkreisleipzig.de
 Corona-Hotline:
 ☎ 03437 9845566
 wochentags von 08.00 - 18.00 Uhr

Corona-Verdacht
 ☎ 116 117
 Hausarzt oder zuständiges Gesundheitsamt
 „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche
 ☎ 116 111

Elterntelefon
 ☎ 0800 1110550

Telefonseelsorge
 ☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
 ☎ 08000 116 016

Weitere wichtige Internetseiten:

- Robert-Koch-Institut www.rki.de
- Bundesministerium für Gesundheit www.bundesgesundheitsministerium.de
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html#c11964

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Markkleeberg | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
 Tel.: 0341 3533-0 | Fax: 0341 3533-260 | E-Mail: hauptamt@markkleeberg.de | www.markkleeberg.de
 Redaktionsschluss: 25. März 2020

Verhaltensempfehlungen zum Schutz vor dem Coronavirus im Alltag und im Miteinander

So können Sie sich und andere schützen!



Privates Umfeld und Familienleben

- ▶ Bleiben Sie, so oft es geht, zu Hause. Schränken Sie insbesondere die persönlichen Begegnungen mit älteren, hochbetagten oder chronisch kranken Menschen zu deren Schutz ein. Nutzen Sie stattdessen vermehrt die Kommunikation per Telefon, E-Mail, Chats, etc. Beachten Sie Besuchsregelungen für Krankenhäuser und sonstige Pflegeeinrichtungen.
- ▶ Lüften Sie alle Aufenthaltsräume regelmäßig und vermeiden Sie Berührungen wie z. B. Händeschütteln oder Umarmungen.
- ▶ Wenn eine Person in Ihrem Haushalt erkrankt ist, sorgen Sie nach Möglichkeit für eine räumliche Trennung und genügend Abstand zu den übrigen Haushaltsmitgliedern.
- ▶ Kaufen Sie nicht zu Stoßzeiten ein, sondern dann, wenn die Geschäfte weniger voll sind oder nutzen Sie Abhol- und Lieferservices.
- ▶ Helfen Sie denen, die Hilfe benötigen! Versorgen Sie ältere, hochbetagte, chronisch kranke Angehörige oder Nachbarn und alleinstehende und hilfsbedürftige Menschen mit Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs.



Öffentliche Verkehrsmittel und Reisen

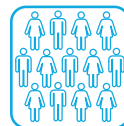
- ▶ Nutzen Sie wenn möglich keine öffentlichen Verkehrsmittel, sondern bevorzugen Sie das Fahrrad, gehen Sie zu Fuß oder fahren mit dem eigenen Auto.

- ▶ Verzichten Sie möglichst auf Reisen – auch innerhalb Deutschlands. Viele Grenzen sind geschlossen und der Flugverkehr findet nur eingeschränkt statt.



Berufliches Umfeld

- ▶ Arbeiten Sie – in Abstimmung mit dem Arbeitgeber – wenn möglich, von zu Hause aus. Halten Sie Treffen klein und kurz und in einem gut belüfteten Raum ab. Halten Sie einen Abstand von 1 bis 2 Metern zu anderen Menschen und verzichten Sie auf persönliche Berührungen.
- ▶ Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst allein (z. B. im Büro) ein.
- ▶ Bleiben Sie zu Hause, wenn Sie krank sind und kurieren Sie sich aus!



Öffentliches Leben

- ▶ Meiden Sie Menschenansammlungen (z. B. Einkaufszentren, etc.)
- ▶ Besuchen Sie öffentliche Einrichtungen nur, soweit es unbedingt erforderlich ist, wie z. B. Ämter, Verwaltungen und Behörden.
- ▶ Vermeiden Sie nach Möglichkeit auch größere private Feiern und halten Sie ansonsten die Hygieneregeln konsequent ein.

Generell gilt: Schützen Sie sich und andere!

- ▶ Halten Sie sich an die Husten- und Niesregeln und waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- ▶ Falls Aufenthalte oder Kontakte im öffentlichen Raum erforderlich sein sollten, achten Sie darauf, Abstand zu anderen zu halten. Dies gilt ganz besonders bei sichtbar kranken Menschen, insbesondere bei Atemwegsinfektionen.
- ▶ Falls Sie krank sind, sollten Sie das Haus möglichst nicht verlassen. Kontaktieren Sie im Bedarfsfall telefonisch Ihre Ärztin oder Ihren Arzt und vereinbaren einen Termin.



Stand:
17.03.2020

Auf dem Merkblatt **Virusinfektionen – Hygiene schützt!** finden Sie die wichtigsten Tipps, wie Sie sich durch einfache Hygieneregeln vor dem Coronavirus schützen können. Weitere Informationen sowie aktuelle FAQ zum neuartigen Coronavirus finden Sie auf den Internetseiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: www.infektionsschutz.de und www.bzga.de.



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung